



Unterstützungsangebote der Abteilung Personal

Um qualifiziertes und verantwortungsbewusstes kirchliches Handeln auf Dauer sicherzustellen, bietet das Erzbistum Hamburg Geistlichen und Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im pastoralen Dienst des Erzbistums Hamburg sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Erzbischöflichen Generalvikariates verschiedene Beratungsformen an.

Supervision ist eine Beratungsform, die Menschen bei der Reflexion ihres beruflichen Handelns unterstützt und sie bei Klärungs-, Entwicklungs- und Veränderungsprozessen begleitet. Sie findet in Form von Einzelsupervision, Teamsupervision oder Gruppensupervision statt.

Schwerpunkte einer Einzelsupervision sind die Weiterentwicklung einer beruflichen Identität und Professionalität im Rahmen der beruflichen Rolle und Aufgabe.

In einer Teamsupervision stehen unter anderem folgende Aspekte im Fokus: Optimierung von Kommunikation und Kooperation, Klärung von Rollen und Aufgaben, Überprüfung von Zielen und Strukturen, Entwicklung einer Teamkultur.

Eine Gruppensupervision unterstützt Menschen, die in einem ähnlichen Fachbereich tätig sind, aber nicht unmittelbar als Team zusammenarbeiten. Diese Form ermöglicht ein gemeinsames Lernen an den jeweils eingebrachten Themen und Fragestellungen.

Coaching ist eine Beratungsform, die Führungskräfte in ihrer Leitungsrolle und ihrem Führungsverständnis unterstützt. Anhand der Bearbeitung konkreter berufsbezogener Ziele und Probleme werden Lösungs- und Handlungskompetenzen mit Blick auf die eigenen Person, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und die Aufgaben gestärkt und erweitert.

Ein Einzelcoaching ist für Pfarrer und Personen, die mit der Entwicklung eines Pastoralen Raums beauftragt sind, verbindlich. Das Gleiche gilt für Pfarrer im ersten Jahr nach der Pfarreierrichtung oder bei einem Stellenwechsel von Pfarrern.

Ein Gruppencoaching ist ebenfalls ein Angebot für Pfarrer. Es dient der Kompetenzerweiterung und -festigung des Einzelnen in der Führung und fördert die Entwicklung einer gemeinsamen Führungskultur und Führungssprache.

Die **Teamentwicklung** hat zum Ziel, die Arbeit eines Teams zu unterstützen und zu fördern. Wesentliche Grundlagen hierfür sind eine Entwicklung der Zusammenarbeit, eine Optimierung von Vernetzungs- und Kommunikationsstrukturen sowie eine Steigerung der Lösungskompetenz des Teams. Die Teammitglieder lernen ihre bereits vorhandenen Ressourcen und Kompetenzen einzusetzen und darauf aufbauend neue Handlungsstrategien, entsprechend den veränderten Arbeitsfeldern und Strukturen, zu entwickeln.